

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 7 (1934)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des EPV. Offizielle Adresse: Sekretariat, K. Flügel, Landoltstrasse 77, Bern.
Postcheckkonto III 1198. Telephon: Geschäft 61.654; Telephon: Privat 32.416, Hptm. Leutwyler

Mitteilung des Zentralvorstandes

Für die Amtsperiode 1934/35 hat sich der Z.V. wie folgt konstituiert:

Präsident: Major J. Leutwyler (Kdt. Fk. Kp. 1), Bern 3, K. T. A. (61.654).

Sekretär: K. Flügel (Gefr. Fk. Kp. 1), Landoltstrasse 77, Bern, zugleich
offizielle Adresse des Z. V. (nicht Landoltstrasse 27, wie in
No. 12 irrtümlich angegeben wurde).

Kassier: A. Marti (Gefr. Fk. Abt. Stab), Zielweg 27, Bern.

Verkehrsleiter: Lt. J. Moosmann (Ftg. Of., Tg. Kp. 2), Hochfeldstrasse 67,
Bern. (Tel. Bern 62, O. T. D.).

Beisitzer: J. Studer (Wm. Fk. Kp. 1), Allmendstrasse 46, Bern.

SEKTION BASEL Offizielle Adresse: Riehenstrasse 12, Basel

Postcheckkonto VI0240. Telephon: Geschäftszeit 22.479; ausser Geschäftszeit 28.093 (Dr. Wolff)

Zum Jahreswechsel entbietet unsere Sektion dem Zentralvorstand, der Redaktion und dem Verlag des «Pionier», sowie allen Schwestersektionen die besten Glückwünsche für 1934!

Mutationen: Neu eingetreten sind die Jungmitglieder: Morel Charles (1916), Rittergasse 19; Weiss Walter (1916), Riehen, Paradiesstrasse 30; Zähner Erwin (1915), Spalenring 34.

Achtung! Geselliger Abend: Mitglieder reserviert den 3. Februar für eine gemütliche Zusammenkunft im Restaurant «Bruderholz».

Wichtig! Die Mitglieder werden gebeten, allfällige Adressenänderungen dem Präsidenten schriftlich mitzuteilen. Schönmann.

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Postcheck-

konto III 4708. Telephon: Geschäft 20.221; ausser Geschäft 20.534 (Friedli)

Ausschiesset 1933. Am 26. November, einem kalten Sonntagmorgen traf sich die Elite unserer Schießsektion im Stand Gümligen zum letzten Kampf des Jahres. 13 Kameraden, mehr oder weniger immer die gleichen, sind mit ihrem Geschütz angetreten und blickten nun zum, ach so weit entfernten Ziel hinüber. Unser Kari riss sich zusammen und eröffnete als erster das Feuer. Schöne praktische Preise winkten den zuversichtlichen Schützen. Für die

Basler Pioniere! Rüstet Euch zum 3. Februar 1934

Scheibe Glück war ein gravierter Zinnteller ausgesetzt. Mit schlötternden Knien löste sich Mann für Mann im bitter kalten Stand ab. Hin und wieder huschte die Nullenkelle wie ein schweres Wetterleuchten über die bewusste Scheibe, jedesmal von einem freundlichen Grinsen der Zuschauer begleitet.

Um 1230 wurde allen Nullern zum Trotz ein ausgiebiges Mittagessen in Anwesenheit der später erschienenen Damen inhalts. Die anschliessende Preisverteilung wurde freudig begrüsst. Kamerad Brogli holte sich den ersten Preis im Sektionsstich und mit einem 96er Schuss den Glücksschuss. Ein Damenwettbewerb im Herdöpfelsuchen und ein Herrenwettbewerb im Manschettenknöpfelisuchen brachte Leben in die Bude. Ususgemäss wurde um 18 Uhr abgebrochen und schwerbeladen (von gewonnenen Preisen) zog die bewaffnete Schar frohgemut heimwärts. Unserm verdienten Schützenmeister, Luis Bättig, sei an dieser Stelle für das nette Schützenfestchen bestens gedankt.

Monatsversammlung vom 8. Dezember 1933. Präsident Friedli eröffnete vor einem Saal, der besser hätte besetzt werden können, die erste Versammlung des Pionierverbandes. Als neue Kameraden wurden aufgenommen: **Aktivmitglieder:** Amherd Louis, Thun; Gerber Walter, Muri; Glass Rudolf, Ostermundigen; Jenny Ernst, Langenthal; Kaspar Willi, Langenthal; Kocher Fritz, Bern; Schwarz Rudolf, Burgdorf. **Jungmitglieder:** Aeberhardt Hans, Bern; Aeschbacher Hans, Burgdorf; Bazzi René, Bern; Berchtold Walter, Bern; Bracher Willi, Papiermühle; Bucher Robert, Bern; Bühler Walter, Bern; Burren Hans, Bern; Dumermuth Othmar, Wabern; Füri Willi, Bern; von Grüningen Otto, Bern; Habich Robert, Bern; Hanselmann Walter, Papiermühle; Joss Willi, Bern; Krähenbühl Hans, Bern; Lanz Fritz, Bern; Lehmann Fred, Bern; Lörtscher Walter, Bern; Meyer Rudolf, Bern; Meyer Werner, Bern; Reust Fritz, Wabern; Riesen Paul, Bern; Schärer Willi, Bern; Schmitter Rudolf, Bern; Spycher Karl, Casel; Steimle Heinrich, Wabern; Voegeli Fritz, Ostermundigen; Wehrlin Jakob, Bern; Weibel Fritz, Niederscherli; Wenger Ernst, Bümpliz; Widmer Walter, Bern; Zaugg Werner, Bern; Zweiacker Hans, Bern.

Kameraden

Erfülltet Eure finanziellen Verpflichtungen durch Einzahlung
des Mitgliederbeitrages auf das betreffende Postcheckkonto

Halbjahresprogramm. Januar: Gemeinsame Skitour. Februar: Besichtigung der Dieselanlage EWB. März: Besichtigung der Telephonzentrale. April: Besichtigung des Stadtsenders. Mai/Juni: Blinkübung, Besichtigung der Brauerei Gurten. Weitere Verkehrübungen werden später im Zirkularschreiben bekannt gegeben, ebenso die genauen Daten der Veranstaltungen.

Morsekurse. Anfängerklasse jeden Freitag 1930 Uhr im Funkerhaus. Morsekurs für Fortgeschrittene beginnt nach Neujahr. Interessenten wollen sich beim Vorstand melden.

Arbeitsbeschaffung. Alle Kameraden, die als Arbeitgeber in Frage kommen, werden gebeten, bei Vergebung irgendwelcher Arbeit dies dem Präsidenten mitzuteilen, damit arbeitslose Kameraden darauf aufmerksam gemacht werden können. Alle Kameraden ohne Verdienst wollen sich schriftlich beim Sektionspräsidenten melden unter Angabe des Berufes und des beherrschenden Arbeitsfeldes. Der Vorstand ist bestrebt, wenn irgend möglich, die neu ins Leben gerufene Stellen- bzw. Arbeitsvermittlung mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln auszubauen. — Bericht über die *Weihnachtsfeier* folgt im Februar-«Pionier».

Zum Jahreswechsel entbietet die Sektion Bern allen Kameraden des Pionierverbandes die besten Glückwünsche.
Hagmann.

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Sonnenstrasse 22
Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli) oder 21.87 (Nägeli)

Unsere diesjährige *Generalversammlung* fand bei schwacher Beteiligung Samstag, den 9. Dezember im Restaurant «Falken» statt. Zur Behandlung kamen die statutarischen Traktanden, mit Ausnahme des Kassaberichtes, der wegen der Auslandsabwesenheit des Kassiers erst an einer ausserordentlichen Generalversammlung abgenommen werden kann. Der *neue Vorstand* wurde wie folgt bestellt: Präsident und Redaktor: Gefr. Th. Bolli; Vizepräsident und Kassier: Feldw. E. Schneckenburger; Aktuar: Korp. O. Schnyder; Sekretär: Pi. P. Sulzberger; Verkehrsleiter: Hptm. H. Nägeli; Materialverwalter: Pi. A. Elz; Beisitzer: Korp. G. Wanner; Rechnungsrevisoren: Pi. E. Stamm und Pi. A. Rohr; Delegierte: Gefr. Th. Bolli und Feldw. Schneckenburger. — Die Mutationen können aus verschiedenen Gründen erst in der nächsten Nummer publiziert werden.

Morsekurs: Anfänger: Jeden Mittwoch ab 2000 Uhr im kant. Zeughaus; Fortgeschrittene: Jeden Freitag ab 2000 Uhr im kant. Zeughaus. — Je nach Umständen werden Blinkübungen eingeschoben.

Stammtisch: Donnerstag, den 4. und 18. Januar ab 1930 Uhr im Restaurant «Falken».
-Bolli-

SEKTION WINTERTHUR Offizielle Adresse: Habsburgstrasse 42, Postcheckkonto VIII b 1997. Telephon: Geschäft Zürich 23.700; ausser Geschäft Winterthur 33.23 (Egli)

Die *Morsekurse* werden über die Festtage eingestellt. Wiederbeginn Donnerstag, den 11. Januar 1934 im Schulhaus St. Georgen. Anfänger 1930, Fortgeschrittene 2015 Uhr.

Mutationen: Uebertritt von Sekt. Zürich: Bohli Werner, 09, Lt. Fk. Kp. 2, Elektrotechniker, Hermann-Götzstrasse 15, Winterthur. Austritte: Doessegger Samuel, Langgasse 82, Winterthur (Jungm.); Kaltbrunner Hans, Mühlestrasse 1, Winterthur (Jungm.).

Die *nächste Monatsversammlung* findet erst im Monat Februar statt. Das genaue Datum wird in der nächsten Nummer mitgeteilt. — Wir wünschen dem Zentralvorstand, unsren Schwesternsektionen und allen unsren Mitgliedern ein frohes 1934!

Fierz.

SEKTION ZÜRICH Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster Postcheck VIII 15015. Telephon: Geschäftszeit 58.900 (Abegg); ausser Geschäftszeit 54.458 (Jegher)

Bericht über die Monatsversammlung vom 18. Dezember 1933, Restaurant «Zimmerleuten». — Präsident Jegher konnte wiederum zahlreiche Kameraden begrüssen. — Bei der *Ersatzwahl* für den II. Sekretär beliebte Kam. Lacher an Stelle des beruflich verhinderten Kam. W. Kessler. — *Arbeitsprogramm* für den Monat Januar:

Morsekurse:

Anfänger 1: jeden Dienstag von 1930—2030, Schulhaus Riedli Zürich;
Anfänger 2: jeden Mittwoch von 1930—2030, kant. Polizeikaserne Zürich;
Anfänger 3: jeden Mittwoch von 2000—2130, Gewerbeschule Zug;
Anfänger 4: jeden Freitag von 1900—2000, kant. Polizeikaserne Zürich;
Anfänger 5: jeden Freitag von 1930—2030, kant. Polizeikaserne Zürich;
Fortgeschr.: jeden Freitag von 2030—2130, kant. Polizeikaserne Zürich.

Wir beabsichtigen nochmals etwas Propaganda zu machen und bitten die Kameraden, die junge Leute zwischen 17—19 Jahren kennen und welche Interesse an unserem Verbande hätten, sich *unverzüglich* beim Vorstand anzumelden. Für die Neueintretenden, sowie für Rückständige wird im Laufe des Januars ein weiterer Anfängerkurs eingeschaltet, den auch Aktive zur Auffrischung ihres Könnens besuchen möchten.

Die *Aufnahme der Sendeübungen* wird an der *nächsten Monatsversammlung* bekannt gegeben, welche zwischen dem 15.—20. Januar stattfindet (Ort und genaues Datum wird auf dem Zirkularwege publiziert). An dieser Versammlung wird *Herr Major i/Gst. Büttikofer* wiederum unser Guest sein und über folgendes Thema sprechen: «Der militärische Nachrichtendienst, unter besonderer Berücksichtigung des Nachrichtendienstes bei den unteren Stäben

und Truppenkörpern». Wir freuen uns sehr, Herrn Major Büttikofer neuerdings in unserem Kreise begrüssen zu dürfen und ersuchen alle Kameraden, seinen Vortrag durch einen grossen Aufmarsch zu würdigen.

Anschliessend an die heutige Monatsversammlung führte uns der Vertreter der schweiz. Telephonverwaltung, Herr Homberger, den Film «Unser Telephon» vor. Der interessante Film, der über den Bau von Telephonleitungen im Gebirge (mit Linienbegehungen), über die Dienstabwicklung im Fernamt Zürich, aus dem Störungsdienst, über die Automatik und schliesslich über die zweckmässige Anwendung des Telephons im Haus und in Geschäften einen wirkungsvollen Aufschluss gab, fand die gebührende Anerkennung. Die gut gelungene Vorführung sowie die Erläuterungen seien auch an dieser Stelle bestens verdankt.

NB.: Wiederaufnahme der Morsekurse ab Dienstag, 9. Januar 1934.

Zum Jahreswechsel entbieten wir allen Kameraden die besten Glückwünsche!

-Ag-

Redaktion: Obmann: E. Abegg, Breitensteinstrasse 22, Zürich 10, Telephon Geschäft 58.900 + O. Schönmann, Sektion Basel + H. Hagmann, Sektion Bern + Hptm. Ziegler, Sektion Gotthard + Th. Bolli, Sektion Schaffhausen + W. Fierz, Sektion Winterthur. Vereinigung Schweizerischer Ftg. Of.: Hptm. Merz, Ftg. Of., Tg. Kp. 4, Olten.

Redaktion und Administration (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstrasse 22, Zürich 10. Postcheckkonto VIII 15666 + Der «Pionier» erscheint monatlich. Redaktionsschluss am 19. jeden Monats + Jahresabonnement: Mitglieder Fr. 2.50, Nichtmitglieder Fr. 3.-. Druck und Inseratenannahme: AG Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei Zürich, Stauffacherquai

WO

VERKEHREN DIE PIONIERE? BEI MICHEL IM
Zunfthaus Zur Zimmerleuten 20

ZÜRICH 1, Rathausquai 10 + Bekannt für seine Spezialitäten
aus Küche und Keller + Stammlokal der SEKTION ZÜRICH

E. O. BÄR - BERN - Fein-mechanische Werkstätte
empfiehlt sich bestens für Anfertigung von kompletten
Apparaten - Bestandteilen - Massenartikeln 31



Unterwäsche fein gestrickt, porös, hygienisch gediegenes Berner Fabrikat. Strümpfe und Socken, Pullovers, Kinderartikel, Wollgarne usw. Aeusserst billige Preise, in unsren Fabrikdepots:
RYFF & CO. AG - BERN
Gurtengasse 3 und Kornhausplatz 3

Versand nach auswärts

79